

# Rundwanderwege



## Inhaltsverzeichnis

Wartmannsroth - Ortsanfang.....	2
Rundweg 1.....	2
Rundweg 7.....	3
Heiligkreuz.....	4
Rundweg 2.....	4
Rundweg 3.....	4
Rundweg 4.....	5
Rundweg 5.....	5

# Wartmannsroth - Ortsanfang

GPS-Koordinaten: N 50° 09.834 E 9° 47.610

## Rundweg 1

Länge: 21,7 km      6 Std.

Höhenlage: 200 - 400 m ü.NN

Der Wanderparkplatz befindet sich vor dem Feuerwehrgerätehaus, der Start der Rundwanderung beginnt an der Infotafel an der Hauptstraße.

N 50° 09.968 E 9° 47.492

Wir folgen der Hauptstraße in Richtung Ortsmitte und zweigen kurz nach dem Rathaus rechts ab.

Der Wanderweg steigt leicht an und am Bildstock zweigen wir links ab.

Durch offene Flur erreichen wir den Ortsteil Völkersleier.

Wir stossen auf die Rhönstraße, zweigen rechts ab und gehen danach in die Fronstraße.

Vorbei an der Schutzütte des Rhönklubs, von hier genießt man einen herrlichen Blick in die Rhön und den Spessart.

Weiter führt und der Weg in den Wald des Roten Berges.

Unser Rundwanderweg führt uns durch das Naturschutzgebiet des Schondratals. Nach dem passieren des Hühnergrabens wandern wir bergauf, vorbei an einer alten Huteiche, nach Dittlofsroda.

Einzigste Rastmöglichkeit nach Kilometer 5 , besteht auf dem Weg nach Dittlofsroda, in der Nähe einer großen Stallung. Dieser Platz ist bei einer Wegkreuzung, links hinter einem Gedenkstein, gut versteckt.

Von Dittlofsroda wandern wir nach Waizenbach, vorbei am Wasserschloß. Der Weg zweigt rechts in die Morlesauer Straße ab und wir erreichen wieder die offene Flur.

Leider habe ich auf meiner Wanderung den Abzweig zu den Waizenbacher Teichen verpasst.

Deshalb werde ich mit der Beschreibung hier aufhören.

Der Rundwanderweg sollte dann an den Teichen vorbei führen und durch den Wald zu Ausgangspunkt zurück kommen.

Auch mein Weg siehe GPX Datei, lässt sich schön laufen und führt zum Ausgangspunkt, ist leider nur nicht markiert.

## **Rundweg 7**

Wegstrecke: ca.12,7 km 3 Std.

Höhenlage: 300 m – 420 m ü.NN

Von der Informationstafel gehen wir zunächst auf der Hauptstraße Richtung Ortsmitte.  
Über die Edwin-Häussler-Str. erreichen wir die Feldflur und wandern leicht bergan.

Von weiten ist schon das Flurkreuz am Dreimärker zu erkennen. Auf geschotterten Feld –  
und Waldwegen erreichen wir Schwärzelbach.

Hier muß die Ortschaft durchwandert werden. Am Ortsausgang folgen wir dem  
Windheimer Weg.

Durch den Windheimer Wald verläuft der Rundwanderweg zurück nach Wartmannsroth.  
Der Rundwanderweg verläuft auf geteerten und geschotterten Wegen, die auch mit einem  
stabilen Kinderwagen zu begehen sind.

# Heiligkreuz

GPS-Koordinaten: N 50° 11' 687 O 9° 44' 232

## Rundweg 2

Wegstrecke: ca.7,9 km 2 Std.

Höhenlage: 200 m – 250 m ü.NN

Vom Wanderparkplatz wandern wir ein Stück rechts in den Ort hinein. Am ersten Abzweig geht es links zur Schondra hinab. Dem Fluß folgen wir in südlicher Richtung.

Nach etwa 4 km wendet der Wanderweg. Nach kurzen Abstieg ins Tal und ein ebenso kurzer Aufstieg, wandern wir am Fuße des „Roter Berg“ zurück zum Ausgangspunkt.

## Rundweg 3

Wegstrecke: ca.3 km 2 Std.

Höhenlage: 210 m – 250 m ü.NN

Vom Wanderparkplatz wandern wir ein Stück rechts in den Ort hinein. Am ersten Abzweig geht es leicht links zur Schondra hinab. Dem Fluß folgen wir in südlicher Richtung.

Nach etwa 1,5 km zweigt der Wanderweg links ab. Wir überqueren den Steg und das Wiesental. Nach einem kurzen Aufstieg geht es links, am Fuße des „Roter Berg“ zum Ausgangspunkt zurück.

## **Rundweg 4**

Wegstrecke: ca.4,7 km 1 1/2Std.  
Höhenlage: 220 m – 280 m ü.NN

Wir folgen der Schondra flußaufwärts durch ein Wiesental und Wald bis zum Wildweiberstein.

Hier zweigt der Rundwanderweg rechts ab. Über den Mittelmühlsteg überqueren wir die Schondra.

Leicht ansteigend durchwandern wir den Wald. Nach dem Verlassen des Waldes geht es bis zur einer Weggabelung, der wir rechts folgen. Durch den Ort erreichen wir den Ausgangspunkt

## **Rundweg 5**

Wegstrecke: ca.12 km 3 1/2 Std.  
Höhenlage: 200 m – 410 m ü.NN

Der Rundwanderweg beginnt direkt am Parkplatz am Fischweiher.

Wir folgen der Schondra flußaufwärts durch ein Wiesental und Wald. Entlang des Wildweibersteins erreichen wir den Weiler Heckmühle. Nachdem der Weiler durchwandert wurde steigt der Weg steil zum Heckberg an.

Hier bitte auf die nicht so günstig angebrachte Wegmarkierung achten.

Beim verlassen des Waldes zweigt der Wanderweg links ab und folgt dem Waldrand weiter bergan.

Auf dem Weg nach Völkersleier kann man die herrliche Aussicht geniessen.

Auf gut markierten Wegen findet man schnell durch den Ort und gelangt wieder in offene Flur.

Der Weg steigt wieder an und wir erreichen eine Schutzhütte des Rhönklubs.

Hier können wir wieder die herrliche Aussicht geniessen.

Weiter geht es talwärts. An einen Hochsitz teilt sich der Weg, wir nehmen den rechten. Dieser führt uns durch Wald weiter ins Tal.

An der Weggabelung wandern wir rechts durch den Ort zum Ausgangspunkt zurück.